

Pressemitteilung

21.11.2019

Wie smart ist meine Region?

9. Brandenburger Sensornetztag am IHP gibt Antworten

Frankfurt (Oder). Das IHP- Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik führt am 5. Dezember 2019 den 9. Brandenburger Sensornetztag zum Thema "Smarte Anwendungen in der Region" durch. An der Veranstaltung werden regionale Firmen, Vertreter von Kommunen, der Wirtschaft und Forschung teilnehmen. Das IHP wird dabei von der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB), der IHK Ostbrandenburg und dem Regionalen Wachstumskern Frankfurt (Oder)/Eisenhüttenstadt unterstützt.

Smarte Anwendungen von heute zeigen die gestiegene Bedeutung der Technik in allen Wirtschaftsbereichen, verbessern die Lebensqualität der Einwohner und leisten Beiträge zu einer ökologischen und sicheren Lebensweise. Durch eine zunehmende Digitalisierung von Diensten und Infrastrukturen können dafür Prozesse optimiert werden. Diese Prozesse finden beispielsweise Anwendung für die Senkung von Überflutungsrisiken oder die Reduktion des Energieverbrauchs und des CO₂-Ausstoßes. Ansätze dafür gibt es in vielen Bereichen wie Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Wasserwirtschaft, Verkehr und Logistik, Gesundheitswesen und nahezu allen anderen Branchen. Heutzutage entsteht eine wirklich „smarte“ City oder Region aber erst dann, wenn aktuelle Daten aus vielen dieser Bereiche miteinander verknüpft werden. Das heißt, die Datenerfassung in Echtzeit benötigt den Ausbau von Sensorik, drahtloser Kommunikation, schneller und drahtgebundener Internetverbindungen und vieles mehr. All diese Schnittstellen bilden das Rückgrat für die Verteilung der gesammelten Daten, die - in einer Cloud zusammengeführt und analysiert – dann einen Mehrwert durch neue Dienste und zusätzliche Informationen liefern sowie zu neuen Geschäftsmodellen führen können. Gleichzeitig erfordert die zunehmende Vernetzung auch ein hohes Maß an Kommunikation und IT-Sicherheit, um den Missbrauch der Daten und Infrastruktur zu verhindern.

Die Veranstaltung ist öffentlich und für angemeldete Teilnehmer kostenfrei, es besteht jedoch eine Platzkapazität von 55 Plätzen. Die Anmeldung erfolgt via E-Mail an snt2019@ihp-microelectronics.com.

Agenda:

13:15 – 14:00 Uhr Einlass, Registrierung und Snacks

14:00 – 14:10

Begrüßung und Eröffnung

Prof. Dr. Bernd Tillack (IHP), Prof. Dr. Peter Langendörfer (IHP)



innovations
for high
performance

microelectronics



Pressemitteilung



innovations
for high
performance

microelectronics

14:10 – 14:50

Keynote: Lösungen der Forschungsfabrik Mikroelektronik Deutschland (FMD) für die Intelligente Stadt der Zukunft
Dr. Dietmar Laß (FMD)

14:50 – 15:10

Autonome Binnenschifffahrt auf der Spree-Oder-Wasserstraße
Jürgen Alberding (Alberding GmbH)

15:10 – 15:30

Smart River: intelligentes Odergebiet
Dr. Krzysztof Piotrowski (IHP)

15:30 – 16:00 Kaffeepause

16:00 – 16:20

Glasfaserausbau in Frankfurt (Oder) und Mobilfunkprojekt 5G RE1
Jörg Friedemann (Stadtverwaltung FFO)

16:20 – 16:40

Ein Jahr „BLOK O“ in FFO: Erfahrungsbericht und Lektionen für die Zukunft
Tobias Kremkau (Blok O Co-Working)

16:40 – 17:00

Zukünftige Makerspace & Co-Working bei Europa-Universität Viadrina
Janine Nuyken (Europa-Universität Viadrina)

17:00 – 17:20

Smart Living: Intelligente Wohnen in Frankfurt (Oder)
Franziska Wegner (Wohnungswirtschaft FFO GmbH)

17:20 - 17:40

Parkplatzmanagement am Flughafen
Gideon Reymann (Softpunk GmbH)

17:40 - 18:00

Wirtschaftlich und ökologisch optimierte Erzeugeranlagen
Harald Wolf (Stadtwerke Frankfurt (Oder) GmbH)

18:00 – 19:00

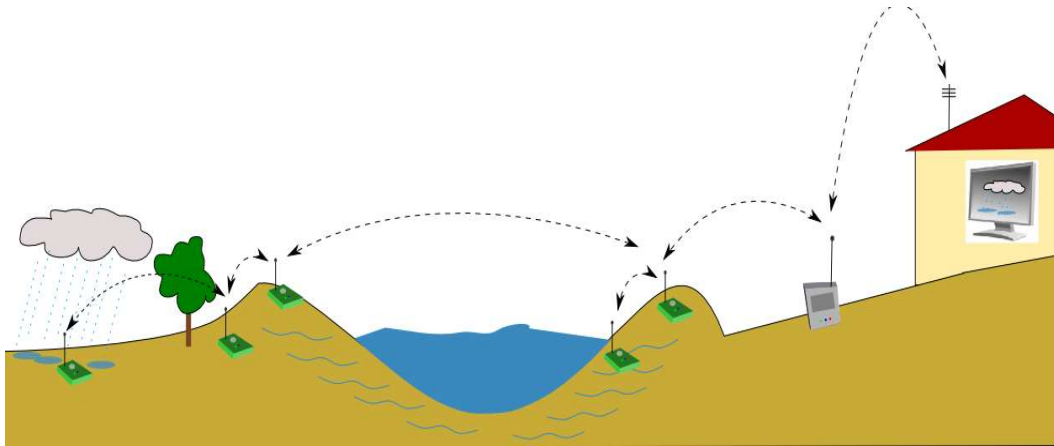
Networking mit Büffet



Pressemitteilung



innovations
for high
performance
microelectronics



IHP-Wissenschaftler Dr. Krzysztof Piotrowski stellt in seinem Impulsvortrag das Projekt Smart River vor, welches ein Hochwasserschutz- und Wassermanagementsystem für Slubice und Frankfurt (Oder) definieren und umsetzen soll. © IHP 2019

Weitere Informationen:

Webseite: www.ihp-microelectronics.com/snt2019

Ansprechpartner:

Anne-Kristin Jentsch

Public Relations

IHP GmbH – Innovations for High Performance Microelectronics/
Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik

Im Technologiepark 25

15236 Frankfurt (Oder)

Fon: +49 (335) 5625 207

E-Mail: jentsch@ihp-microelectronics.com

Website: www.ihp-microelectronics.com

Über das IHP:

Das IHP ist ein Institut der Leibniz-Gemeinschaft und betreibt Forschung und Entwicklung zu siliziumbasierten Systemen, Höchstfrequenz-Schaltungen und -Technologien einschließlich neuer Materialien. Es erarbeitet innovative Lösungen für Anwendungsbereiche wie die drahtlose und Breitbandkommunikation, Sicherheit, Medizintechnik, Industrie 4.0, Mobilität und Raumfahrt. Das IHP beschäftigt ca. 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Es verfügt über eine Pilotlinie für technologische Entwicklungen und die Präparation von Hochgeschwindigkeits-Schaltkreisen mit 0,13/0,25 µm-BiCMOS-Technologien, die sich in einem 1000 m² großen Reinraum der Klasse 1 befindet.

www.ihp-microelectronics.com

